

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Onlineshops Sportofino.com

Diese Version der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist gültig ab 01.03.2026.

1. EINFÜHRUNG

Der Eigentümer des Onlineshops www.sportofino.com ist das Unternehmen SAT sp. z o.o. mit Sitz in Poznań, ul. Grochowska 27, eingetragen im Unternehmerregister des Landesgerichtsregisters, geführt vom Amtsgericht Poznań – Nowe Miasto i Wilda in Poznań, 8. Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters unter der Nummer KRS [Landesgerichtsregister] 0000633957, NIP [Steuer-Identifikationsnummer]: 7792446406, REGON [Gewerbeanmeldungsnummer]: 365284658.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen legen die grundsätzlichen Bedingungen für die Nutzung des Onlinedienstes www.sportofino.com durch Nutzer und Teilnehmer fest und enthalten organisatorische Regelungen für den Onlinedienst.

2. BEGRIFFE

Die in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen in Großbuchstaben geschriebenen Begriffe haben die ihnen nachstehend zugewiesene Bedeutung:

1) Werktag

Wochentage von Montag bis Freitag, ausgenommen gesetzliche Feiertage;

2) Verbraucher

eine natürliche Person im Sinne von Artikel 22¹ des poln. Bürgerlichen Gesetzbuches, die mit einem Unternehmer ein Rechtsgeschäft abschließt, das nicht unmittelbar mit ihrer gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit verbunden ist; die Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Verbraucher betreffen, gelten auch für Unternehmer, die natürliche Personen sind und einen Vertrag abschließen, der in unmittelbarem Zusammenhang mit ihrer gewerblichen Tätigkeit steht, wenn sich aus dem Wortlaut des Vertrages ergibt, dass dieser für sie nicht beruflich veranlasst ist, insbesondere aus dem Gegenstand der Geschäftstätigkeit, die auf der Grundlage der Bestimmungen des Zentralregisters und der Informationen über die Geschäftstätigkeit zur Verfügung gestellt werden.

3) Teilnehmerkonto

ein im IT-System des Geschäfts eingerichtetes Konto mit den gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Treueprogramms bereitgestellten Daten des Teilnehmers, das zur Bearbeitung von Bestellungen und zur Nutzung des Treueprogramms verwendet wird;

4) Veranstalter

Veranstalter des Treueprogramms, d. h. SAT sp. z o.o. mit Sitz in Poznań, ul. Grochowska 27, eingetragen im Unternehmerregister des Landesgerichtsregisters, geführt vom Amtsgericht Poznań – Nowe Miasto i Wilda in Poznań, 8. Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters unter der Nummer KRS 0000633957, NIP: 7792446406, REGON: 365284658.

5) Treueprogramm

ein Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen im Rahmen des Treueprogramms S'portofino Club durch den Veranstalter, abgeschlossen durch:

a) Ausfüllen und Unterzeichnen des Registrierungsformulars durch den Teilnehmer bei einem einmaligen Einkauf für einen Betrag in beliebiger Höhe im Geschäft oder

b) Ausfüllen des Registrierungsformulars durch den Teilnehmer, das im Onlineshop verfügbar ist,

nachstehend als „**Registrierung**“ bezeichnet;

6) AGB

die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, in denen die Nutzungsbedingungen für den Onlineshop festgelegt sind, sowie alle Anhänge und Verweise, die sich ausdrücklich auf sie beziehen;

7) AGB des Treueprogramms

Allgemeine Geschäftsbedingungen, die die Bedingungen, den Umfang und die Bedingungen für die Veranstaltung und die Teilnahme am Treueprogramm festlegen, verfügbar unter www.sportofino.com/regulamin-club;

8) Geschäfte

unter der Marke S'portofino betriebene Einzelhandelsgeschäfte des Veranstalters, deren aktuelles Verzeichnis unter www.sportofino.com verfügbar ist;

9) Onlinedienst

Onlinedienst www.sportofino.com, verfügbar in Polnisch, Englisch, Deutsch, Tschechisch, Französisch, Rumänisch, Slowakisch, Spanisch und anderen Sprachversionen;

10) Onlineshop

Onlineshop des Veranstalters unter www.sportofino.com; Anschrift des Shops

E-Shop S'portofino
ul. Grochowska 27
60-277 Poznań,
POLEN
Tel: +49 69 95019664
E-Mail: kundenservice@sportofino.com

11) Teilnehmer

eine natürliche Person im Alter von mindestens 18 Jahren, aber auch eine juristische Person und eine rechtsfähige sowie geschäftsfähige organisatorische Einheit ohne Rechtspersönlichkeit, die mit dem Veranstalter einen Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen im Rahmen des Treueprogramms abgeschlossen hat und über ein Teilnehmerkonto verfügt;

12) Nutzer

eine natürliche Person im Alter von mindestens 18 Jahren, oder eine juristische Person und eine rechtsfähige sowie geschäftsfähige Organisationseinheit ohne Rechtspersönlichkeit, die im Onlineshop Einkäufe tätigt oder Reservierungen vornimmt.

13) Geschenkkarte

eine gedruckte Karte, Äquivalent eines Geschenkgutscheins, mit Ablaufdatum, Wert und eindeutiger Nummer, die auf den Inhaber ausgestellt wird und den Nutzer berechtigt, sie in den Geschäften und im Onlineshop einzulösen. Die Nutzungsbedingungen für Geschenkkarten sind in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Geschenkkarten festgelegt, die unter sportofino.com/regulamin-kart-podarunkowych verfügbar sind.

3. ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

- 3.1. Der Onlineshop www.sportofino.com betreibt online einen Versandverkauf der in seinem Angebot befindlichen Artikel. Der Onlineshop veröffentlicht Informationen zu den Produkten auf der Website www.sportofino.com.
- 3.2. Alle im Shop www.sportofino.com angebotenen Produkte sind neu, entsprechen den vom Onlineshop gegebenen Zusicherungen in den Beschreibungen und sind legal in Verkehr gebracht worden.

3.3. Der Onlineshop www.sportofino.com ermöglicht zudem den Nutzern der tschechischen Version der Website, eine Reservierung von Produkten vorzunehmen, d. h. eine für den Nutzer unverbindliche, keine Bestellung darstellende Meldung der Bereitschaft des Nutzers zur Besichtigung des ausgewählten Produkts im Verkaufssalon im Einkaufszentrum Westfield Chodov, Roztylská 2321/19, 148 00 Praha 11-Chodov, Tschechische Republik, der dem Partner des Veranstalters – der Gesellschaft S'portofino s.r.o. mit Sitz in Prag – gehört. Zum Abschluss eines eventuellen Kaufvertrages über das reservierte Produkt im Verkaufssalon in Prag kommt es dann direkt zwischen S'portofino s.r.o. und dem Käufer. Die Wartezeit, bis das reservierte Produkt im Verkaufssalon verfügbar ist, beträgt nicht mehr als 14 Tage. Der Nutzer wird durch eine gesonderte Nachricht über die Verfügbarkeit des reservierten Produkts im Verkaufssalon informiert.

4. TEILNEHMERKONTO – TREUEPROGRAMM

- 4.1. Der Teilnehmer erhält nach der Registrierung Zugriff auf das Teilnehmerkonto.
- 4.2. Für die Aufgabe einer Bestellung im Onlineshop ist die Registrierung eines Teilnehmerkontos nicht erforderlich.
- 4.3. Mit der Registrierung des Teilnehmerkontos schließt der Teilnehmer mit dem Veranstalter einen Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen im Rahmen des Treueprogramms ab, der dem Teilnehmer für seine Teilnahme am Treueprogramm zusätzliche Vorteile garantiert, wie in Abschnitt 6 der AGB des Treueprogramms erwähnt.
- 4.4. Bei der Registrierung des Teilnehmerkontos gibt der Teilnehmer seinen Vor- und Nachnamen, seine E-Mail-Adresse und seine Telefonnummer an.
- 4.5. Die Registrierung des Teilnehmerkontos über den Shop kann jederzeit erfolgen, besuchen Sie zu diesem Zweck die Registerkarte „Registrierung“. Nach der Registrierung erhält der Teilnehmer an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse eine Registrierungsbestätigung zusammen mit dem Zugriffspasswort, woraufhin er sein Konto im Onlinedienst aktivieren kann. Aus Sicherheitsgründen sollte der Teilnehmer das Zugriffspasswort beim erstmaligen Einloggen ändern.
- 4.6. Nach der Registrierung des Teilnehmerkontos kann der Teilnehmer im Shop einkaufen. Zu diesem Zweck gibt der Teilnehmer im entsprechenden Formular die Versandanschrift und die erforderlichen Daten

für die Ausstellung einer Rechnung mit ausgewiesener Umsatzsteuer an. Der Onlineshop haftet nicht für die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit der vom Teilnehmer im Formular angegebenen Daten.

4.7. Beim Ausfüllen des Registrierungsformulars hat der Teilnehmer die Möglichkeit, vor Abschluss des Vertrags über die Teilnahme am Treueprogramm die AGB des Treueprogramms zur Kenntnis zu nehmen und herunterzuladen. Die Akzeptanz ihres Wortlauts erfolgt durch Markieren des entsprechenden Kästchens im Formular.

5. BESTELLUNGEN

5.1. Bei der Aufgabe einer Bestellung über den sog. „Schnelleinkauf“ (keine Registrierung erforderlich) oder nach der Registrierung eines Teilnehmerkontos ist der Nutzer verpflichtet, wahrheitsgemäße Daten anzugeben, die für die Abwicklung von Bestellungen erforderlich sind. Der Onlineshop behält sich das Recht vor, die angegebenen Daten telefonisch oder via Internet zu überprüfen.

5.2. Voraussetzung für die Annahme einer Bestellung durch den Onlineshop ist das korrekte Ausfüllen des Bestellformulars und die Auswahl der im Abschnitt 6 genannten Kaufmethode.

5.3. Sobald der Onlineshop eine Bestellung erhalten hat, wird eine automatische Nachricht an die vom Nutzer angegebene E-Mail-Adresse gesendet, um den Erhalt der Bestellung zu bestätigen.

5.4. Anschließend wird die aufgegebene Bestellung von der Verkaufsabteilung des Onlineshops geprüft, woraufhin der Nutzer eine weitere Nachricht erhält, in der er darüber informiert wird, dass die Bearbeitung seiner Bestellung begonnen hat. Sobald der Nutzer die Nachricht erhält, dass die Bearbeitung der Bestellung begonnen hat, kommt ein Kaufvertrag über das bestellte Produkt mit dem Onlineshop zustande.

5.5. Bis zum Versand der Bestellung kann der Nutzer Änderungen an der Bestellung vornehmen oder die Bestellung stornieren. Dazu muss der Onlineshop telefonisch unter der Nummer +49 69 95019664 oder per E-Mail unter kundenservice@sportofino.com kontaktiert werden.

5.6. Sollte ein Teil der bestellten Produkte nicht verfügbar sein, wird der Nutzer über den Status der Bestellung informiert und kann selbst entscheiden, wie seine Bestellung abgewickelt werden soll - z.B. durch Abwicklung eines Teiles der Bestellung oder Stornierung der gesamten Bestellung. Im Falle einer Stornierung der Bestellung oder einer teilweisen Abwicklung der Bestellung erstattet der Onlineshop den erhaltenen Betrag vollständig oder in Höhe des Betrags, der dem Wert der nicht ausgeführten Bestellung entspricht, auf das Bankkonto des Nutzers zurück.

5.7. Für Sonderangebote und Schlussverkäufe ist eine begrenzte Anzahl von Produkten bestimmt. In diesem Falle werden die Bestellungen in der Eingangsreihenfolge der bestätigten Bestellungen bearbeitet, solange der Produktvorrat für derartige Verkäufe reicht.

6. KAUFMETHODE

6.1. Bei der Bestellung wählt der Nutzer die zu bestellenden Produkte aus, gibt den Zustellort, die Liefermethode sowie die Zahlungsmethode an und macht Angaben zur Rechnungsstellung (falls zutreffend).

6.2. Im Falle der Anforderung einer Rechnung muss der Nutzer die erforderlichen Daten angeben, wobei die Angabe der Steueridentifikationsnummer für die Rechnung spätestens bei der Aufgabe der Bestellung erfolgen muss.

6.3. Im Falle einer Rechnungskorrektur stellen die vorliegenden Bedingungen eine Dokumentation dar, in der die Bedingungen für die Korrektur im Sinne von Artikel 29a Absatz 13 des Gesetzes vom 11. März 2004 über

die Mehrwertsteuer vereinbart werden. Der Zeitpunkt der Minderung der Bemessungsgrundlage ist der Zeitpunkt der Ausstellung der Korrekturrechnung durch den Veranstalter. Der Veranstalter stellt eine Berichtigungsrechnung aus, nachdem er die Ware zurückerhalten hat (im Falle eines Rücktritts vom Vertrag) oder nachdem er eine Reklamation akzeptiert hat, was die Erfüllung der Bedingungen für die Ausstellung und Begleichung der Berichtigungsrechnung darstellt.

7. ZAHLUNGSMETHODEN

7.1. Nutzer der polnischen Version des Onlinedienstes:

a) wird das Produkt innerhalb der Republik Polen geliefert, kann er die Bestellung auf folgende Weise bezahlen:

i. „Nachnahme“ (Zahlung bei Lieferung) für Bestellungen im Wert von bis zu 6000 PLN brutto aufgrund von Beschränkungen bei den Kurierdiensten;

ii. Online-Zahlung - über mElements S.A. Verfügbare Zahlungsarten: Visa, Visa Electron, Mastercard, Mastercard Electronic, Maestro;

iii. „Sofortzahlung oder Kartenzahlung“ über Przelew24;

iv. mit einer Geschenkkarte oder einem Gutschein.

b) wird das Produkt außerhalb der Republik Polen versandt (das Produkt wird in die folgenden Länder geliefert: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Portugal, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden, Tschechische Republik, Ungarn), kann er die Bestellung auf folgende Weise bezahlen:

i. „Sofortzahlung oder Kartenzahlung“ über Przelew24.

7.2. Ein Nutzer, der eine andere als die in Punkt 7.1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen angegebene Sprachversion des Onlinedienstes verwendet, kann die Bestellung auf folgende Weise bezahlen:

i. „Sofortzahlung“ über PayPal oder PayU S.A.,

ii. „Kartenzahlung“ über braintree.com oder PayU S.A.,

oder

iii. „Nachnahme“ (Zahlung bei Lieferung) für Bestellungen im Wert von bis zu 40 000 Kč / 1500 EUR / 5000 RON brutto aufgrund von Beschränkungen bei den Kurierdiensten, verfügbar für den Versand innerhalb der Tschechischen Republik, der Slowakei oder Rumäniens,

iv. für Einkäufe im Rahmen der deutschen Sprachversion und Einkäufe nach Deutschland und Österreich besteht außerdem die Möglichkeit zum Rechnungskauf über Klarna.com

7.3. Bei Überweisungen müssen die Auftragsnummer sowie der Vor- und Nachname des Nutzers im Feld „Zweck“ angegeben werden.

7.4. Bei Auswahl der Zahlungsoption „Sofortzahlung oder Kartenzahlung“ über mElements S.A., Przelew24, PayPal oder PayU S.A. sollte der Nutzer die Zahlung unmittelbar nach der Bestellung vornehmen. Erfolgt die Zahlung nicht innerhalb von 2 Werktagen nach der Bestellung, wird das vom Kunden in der Bestellung abgegebene Angebot nicht angenommen.

7.5. Die Rückerstattung der Zahlung bei Produktmangel oder Stornierung der Bestellung erfolgt unverzüglich auf das Bankkonto des Nutzers, sobald dieses vom Nutzer angegeben wurde.

7.6. Sollte der Nutzer die bestellte Sendung dreimal nicht an der von ihm angegebenen Adresse abholen, behält sich der Onlineshop das Recht vor, dem Nutzer die Zahlungsmethode „Nachnahme“ für die bestellten Waren nicht anzubieten und andere Zahlungsmethoden anzubieten. Der Onlineshop wird erneut die Möglichkeit anbieten, die bestellte Ware per „Nachnahme“ zu bezahlen, wenn die Nichtabholung des Pakets auf Umstände zurückzuführen ist, die außerhalb der Verantwortung oder des Verschuldens des Nutzers liegen, worüber der Nutzer den Onlineshop per E-Mail an die folgende Adresse zu informieren hat: kundenservice@sportofino.com.

8. PREISE UND ÄNDERUNG DES ANGEBOTS

8.1. Die bei den Beschreibungen der einzelnen Produkte angegebenen Preise sind ausgedrückt:

- a) in der polnischen Sprachversion des Onlinedienstes in polnischen Zloty,
- b) in der englischen, französischen, deutschen, slowakischen und italienischen Sprachversion des Onlinedienstes in Euro
- c) in der tschechischen Sprachversion des Onlinedienstes in tschechischen Kronen,
- d) in der rumänischen Sprachversion des Onlinedienstes in rumänischen Lei.

und umfassen alle ihre Bestandteile, einschließlich der anwendbaren Steuern gemäß den geltenden nationalen Rechtsvorschriften.

8.2. Die Produktpreise enthalten keine Versandkosten. Preisänderungen werden durch Veröffentlichung neuer Preisangebote auf der Website www.sportofino.com vorgenommen und sind für den Onlineshop ab dem Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung verbindlich und wirken sich nicht auf die Abwicklung von Verträgen aus, die aufgrund früher aufgegebener Bestellungen geschlossen wurden.

8.3. Ein Nutzer der polnischen Sprachversion des Dienstes, der Waren oder Dienstleistungen im Rahmen seiner gewerblichen Tätigkeit erwerben möchte, ist – zusätzlich zu den oben genannten Angaben – verpflichtet, den Namen seines Unternehmens sowie seine Steueridentifikationsnummer (NIP) anzugeben. In diesem Fall wird dem Nutzer eine Mehrwertsteuerrechnung (VAT-Rechnung) als Verkaufsnachweis ausgestellt. Besteht eine gesetzliche Verpflichtung zur Ausstellung strukturierter Rechnungen über das Nationale E-Rechnungssystem (Krajowy System e-Faktur – KSeF) mit einer in diesem System vergebenen Identifikationsnummer, wird die Rechnung über das KSeF ausgestellt und dem Nutzer im KSeF-System mit dem Datum der Vergabe der Identifikationsnummer zugänglich gemacht. Erfolgt der Kauf durch den Nutzer ohne Angabe der oben genannten Daten, besteht nach Ausstellung des Verkaufsdokuments keine Möglichkeit mehr, das Dokument um die mit der gewerblichen Tätigkeit des Nutzers verbundenen Daten zu ergänzen. Nutzer außerhalb Polens, die die Ausstellung einer Rechnung im Zusammenhang mit ihrer gewerblichen Tätigkeit beantragen, sind ebenfalls verpflichtet, eine gültige und zutreffende Umsatzsteuer-Identifikationsnummer für innergemeinschaftliche Transaktionen anzugeben, die vom für den Erwerber zuständigen Mitgliedstaat vergeben wurde.

9. LIEFERBEDINGUNGEN

9.1. Der Versand erfolgt auf die vom Nutzer bei der Aufgabe der Bestellung gewählte Weise an die vom Nutzer angegebene Lieferadresse. Der Nutzer, der den Kauf tätigt, kann für das bestellte Produkt auch eine Lieferadresse außerhalb der Republik Polen angeben.

9.2. Die Versandkosten für im Shop bestellte Produkte hängen vom Wert der Sendung sowie von der gewählten Versandart ab.

9.3. Die Versandkosten für die einzelnen Länder sind der Tabelle zu entnehmen.

9.4. Die Lieferzeit setzt sich zusammen aus der Bearbeitungszeit der Bestellung und der Lieferzeit, die je nach Wahl der Zahlungsmethode, der Lieferoptionen und des Lieferortes variieren.

9.5. Die Versandzeit der Bestellung beträgt:

a) bei Nachnahme, d. h. Zahlung bei Lieferung - das gekaufte Produkt wird nach Prüfung der Bestellung durch einen Mitarbeiter des Onlineshops versandt (bis zu 2 Werktagen ab dem Tag, an dem der Nutzer benachrichtigt wird, dass die Bestellung bearbeitet wird),

b) Vorauszahlung vor Versand, d. h. wenn die Zahlungsoption „Sofortzahlung oder Kartenzahlung“ gewählt wird - das gekaufte Produkt wird innerhalb von 2 Werktagen nach Gutschrift der Zahlung in der entsprechenden Höhe auf dem Konto des Onlineshops versandt. Die vorgenannten Fristen umfassen nicht den Tag, an dem der Onlineshop den Nutzer informiert, dass die Bestellung bearbeitet wird.

c) Die in Abschnitt 9.5 Abs. 1 und 9.5 Abs. 2 angegebene Versandzeit kann sich verlängern, wenn im Rahmen der Bestellung Produkte aus mehreren Lagern kommissioniert werden müssen, doch diese Versandzeit 14 Werkstage nicht überschreiten.

9.6. Die Lieferzeit ist die Zeit, innerhalb der das Paket zugestellt wird, je nach der vom Nutzer gewählten Versandoption. Der Versand erfolgt über das Kurierunternehmen GLS Sp. z o.o. oder DHL Parcel Polska Sp. z o.o. oder andere beim Kauf angegebene Unternehmen. Die voraussichtliche Lieferzeit beträgt 1-2 Arbeitstage an eine Adresse in Polen. Im Falle anderer Länder hängt die Zeit vom Kurierunternehmen ab (die Lieferzeiten sind der Tabelle im Anhang zu diesen Bedingungen zu entnehmen). Die in der Tabelle angegebenen Fristen sind von den Kurierdiensten angegebene Fristen.

9.7. Die Versandkosten werden auf dem ausgestellten Rechnungsbeleg (Rechnung mit ausgewiesener Umsatzsteuer oder Kassenbon) als separater Posten ausgewiesen. Der Nutzer wird vor der Annahme der Bestellung über die Versandkosten informiert. Eine aktuelle Tabelle mit den Versandkosten, je nach gewählter Option, finden Sie hier.

10. NICHTKONFORMITÄT DER WAREN, GEWÄHRLEISTUNG UND GARANTIE

VERBRAUCHER

10.1. Der Onlineshop haftet gegenüber dem Nutzer – Verbraucher für die Nichtübereinstimmung des Produkts mit dem Kaufvertrag, der zum Zeitpunkt seiner Lieferung bestand und innerhalb von zwei Jahren ab diesem Zeitpunkt offengelegt wurde, es sei denn, das vom Onlineshop angegebene Verfallsdatum des Produkts ist länger.

10.2. Ein Produkt ist vertragsgemäß, wenn insbesondere:

1) die Beschreibung, die Art, die Menge, die Qualität, die Vollständigkeit und die Funktionalität sowie im Falle von Waren mit digitalen Elementen die Kompatibilität, Interoperabilität und Verfügbarkeit von Aktualisierungen;

2) Eignung für einen bestimmten Zweck, für den der Verbraucher sie benötigt, über den der Verbraucher den Onlineshop spätestens zum Zeitpunkt des Abschlusses des Kaufvertrags informiert hat und den der Onlineshop akzeptiert hat.

Darüber hinaus muss ein Produkt, um als konform mit dem Kaufvertrag angesehen zu werden:

3) für die Zwecke geeignet sein, für die ein Produkt dieser Art normalerweise verwendet wird, wobei die geltenden Gesetze, technischen Normen oder bewährten Verfahren zu berücksichtigen sind;

4) in solchen Mengen vorhanden sein und solche Eigenschaften aufweisen, einschließlich Haltbarkeit und Sicherheit, und im Falle von Produkten mit digitalen Elementen auch Funktionalität und Kompatibilität, die für ein Produkt dieser Art typisch sind und die der Verbraucher unter Berücksichtigung der Art des Produkts und der öffentlichen Zusicherung durch den Onlineshop, seine Rechtsvorgänger oder in ihrem Namen handelnden Personen vernünftigerweise erwarten kann, insbesondere in der Werbung oder auf dem Etikett, es sei denn, der Onlineshop weist nach, dass:

- er wusste nichts von der fraglichen öffentlichen Zusicherung und konnte sie nach vernünftigem Ermessen auch nicht kennen.
- vor Vertragsschluss die öffentliche Zusicherung entsprechend den Bedingungen und der Form, in der die öffentliche Zusicherung abgegeben wurde, oder in vergleichbarer Weise berichtigt wurde;
- die öffentliche Zusicherung hat die Entscheidung des Verbrauchers, den Vertrag abzuschließen, nicht beeinflusst;

5) mit der Verpackung, dem Zubehör und den Anweisungen geliefert werden, die der Verbraucher vernünftigerweise erwarten kann;

6) von der gleichen Qualität sein wie das Muster, das der Onlineshop dem Verbraucher vor Vertragsabschluss zur Verfügung gestellt hat, und der Beschreibung dieses Musters entsprechen.

10.3. Der Onlineshop haftet nicht für die Vertragswidrigkeit des Produkts in dem in Artikel 10.2 genannten Umfang, wenn der Verbraucher spätestens zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses eindeutig darüber informiert wurde, dass ein bestimmtes Merkmal des Produkts von den Anforderungen an die Einhaltung des Vertrags gemäß Punkt 10.2 abweicht, und das Fehlen eines bestimmten Merkmals des Produkts klar und gesondert akzeptiert hat.

10.4. Alle im Onlineshop angebotenen Produkte sind fabrikneu und können zusätzlich eine Herstellergarantie haben.

10.5. Der Onlineshop ist kein Garantiegeber für die Produkte. Wird vom Garantiegeber eine Qualitätsgarantie auf ein Produkt gewährt, werden seine Bedingungen zusammen mit dem Produkt angegeben. Die Garantierechte sind gemäß den Bedingungen in dem dem Produkt beiliegenden Garantieschein geltend zu machen.

10.6. Wenn die Ware nicht vertragsgemäß ist, kann der Nutzer, der ein Verbraucher ist, die Reparatur oder den Austausch der Ware verlangen.

Der Onlineshop kann einen Austausch vornehmen, wenn Sie eine Reparatur verlangen, oder der Onlineshop kann eine Reparatur vornehmen, wenn der Nutzer einen Austausch verlangt, wenn es für den Onlineshop unmöglich ist oder mit unverhältnismäßig hohen Kosten verbunden wäre, die Ware auf die von dem Nutzer gewählte Weise in Übereinstimmung mit dem Vertrag zu bringen. Sind Reparatur und Ersatz unmöglich oder mit unverhältnismäßig hohen Kosten für den Onlineshop verbunden, kann es die Herstellung des vertragsgemäßigen Zustands verweigern; die Kosten der Reparatur oder des Ersatzes, insbesondere die Kosten für Porto, Transport, Arbeit und Material, gehen zu Lasten des Onlineshops.

10.7. Der Nutzer stellt dem Onlineshop die Ware zur Verfügung, die repariert oder ersetzt werden soll. Der Onlineshop holt die Ware auf eigene Kosten beim Nutzer ab.

10.8. Wenn die Ware nicht vertragsgemäß ist, kann der Nutzer, der ein Verbraucher ist, eine Erklärung zur Minderung des Preises abgeben oder vom Vertrag zurücktreten, wenn:

- 10.8.1. Der Onlineshop weigerte sich, die Ware in Übereinstimmung mit dem Vertrag zu bringen,
- 10.8.2. Der Onlineshop hat die Ware nicht in Übereinstimmung mit dem Vertrag gebracht,
- 10.8.3. Die Nichtübereinstimmung der Ware mit dem Vertrag bleibt bestehen, auch wenn der Onlineshop versucht hat, die Ware in Übereinstimmung mit dem Vertrag zu bringen;
- 10.8.4. Die Nichtübereinstimmung der Ware mit dem Vertrag ist hinreichend signifikant, um entweder eine Preisminderung oder einen Rücktritt vom Vertrag zu rechtfertigen, ohne dass zuvor auf die in Abschnitt 10.6. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen genannten Rechtsbehelfe zurückgegriffen wird;
- 10.8.5. Aus der Erklärung des Onlineshops oder den Umständen geht hervor, dass es die Ware nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder ohne unzumutbare Unannehmlichkeiten für den Nutzer in Übereinstimmung mit dem Vertrag bringen wird.
- 10.9. Der ermäßigte Preis muss in dem Verhältnis zum Vertragspreis stehen, in dem der Wert der nicht vertragsgemäßen Ware zum Wert der vertragsgemäßen Ware steht. Der Gewerbetreibende erstattet dem Nutzer die infolge der Ausübung des Rechts auf Preissenkung geschuldeten Beträge unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag, an dem die Erklärung über die Preissenkung eingegangen ist.
- 10.10. Der Nutzer kann nicht vom Vertrag zurücktreten, wenn die Vertragswidrigkeit der Ware unerheblich ist. Es wird davon ausgegangen, dass die Nichtübereinstimmung der Ware mit dem Vertrag wesentlich ist.
- 10.11. Betrifft die Vertragswidrigkeit nur bestimmte, im Rahmen des Vertrags gelieferte Waren, so kann der Nutzer nur in Bezug auf diese Waren vom Vertrag zurücktreten, und zwar auch in Bezug auf andere Waren, die er zusammen mit den vertragswidrigen Waren erworben hat, wenn dem Nutzer nicht zugemutet werden kann, nur die vertragsgemäßen Waren zu behalten.
- 10.12. Im Falle des Rücktritts muss der Nutzer die Ware unverzüglich auf Kosten des Onlineshops an diesen zurücksenden. Der Onlineshop erstattet dem Nutzer den Preis unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Ware oder des Nachweises seiner Rücksendung.
- 10.13. Der Onlineshop erstattet den Preis mit der gleichen Zahlungsmethode, die der Nutzer verwendet hat, es sei denn, der Nutzer hat ausdrücklich einer anderen Erstattungsmethode zugestimmt, die keine Kosten für den Nutzer verursacht.

UNTERNEHMER

- 10.14. Der Onlineshop ist verpflichtet, dem Nutzer, der kein Verbraucher ist, ein mangelfreies Produkt zu liefern.
- 10.15. Der Onlineshop ist dem Nutzer gegenüber verantwortlich, wenn die verkauft Sache einen Mangel aufweist (Gewährleistung).
- 10.16. Der Onlineshop haftet im Rahmen der Gewährleistung, wenn der physische Mangel innerhalb von zwei Jahren nach der Ausgabe des Produkts festgestellt wird. Ein Anspruch auf Beseitigung eines Mangels oder Ersatz eines Produkts durch ein mangelfreies Produkt verjährt in einem Jahr ab dem Zeitpunkt der Entdeckung des Mangels. Der Nutzer, der kein Verbraucher ist, verliert seine Rechte aus der Gewährleistung, wenn er den Artikel nach Erhalt nicht geprüft und den Onlineshop nicht sofort über den Mangel informiert hat, und wenn der Mangel erst später zutage getreten ist - wenn er den Onlineshop nicht sofort nach seiner Entdeckung benachrichtigt hat.
- 10.17. Wenn das Produkt einen Mangel aufweist, kann der Nutzer, der kein Verbraucher ist:

1) eine Erklärung über die Preisminderung oder den Rücktritt vom Vertrag abzugeben, es sei denn, der Onlineshop ersetzt das mangelhafte Produkt unverzüglich und ohne unzumutbare Unannehmlichkeiten für den Nutzer durch ein mangelfreies Produkt oder beseitigt den Mangel. Diese Einschränkung gilt nicht, wenn das Produkt bereits vom Onlineshop ersetzt oder repariert wurde oder der Onlineshop der Verpflichtung nicht nachgekommen ist, das Produkt durch ein mangelfreies Produkt zu ersetzen oder Mängel zu beseitigen. Der Nutzer kann anstelle der vom Onlineshop vorgeschlagenen Beseitigung des Mangels den Austausch des Produkts gegen ein mangelfreies Produkt oder anstelle des Austauschs des Produkts die Beseitigung des Mangels verlangen, es sei denn, die Herbeiführung des vertragsgemäßen Zustands der Sache auf die vom Nutzer gewählte Weise ist unmöglich oder würde im Vergleich zu der vom Onlineshop vorgeschlagenen Weise übermäßige Kosten verursachen. Bei der Beurteilung der Unverhältnismäßigkeit der Kosten sind der Wert des mangelfreien Produkts, die Art und die Bedeutung des festgestellten Mangels sowie die Unannehmlichkeiten zu berücksichtigen, denen der Nutzer bei einer anderen Mangelbehebungsmethode ausgesetzt wäre.

2) zu verlangen, dass das mangelhafte Produkt durch ein mangelfreies ersetzt oder der Mangel beseitigt wird. Der Onlineshop ist verpflichtet, das mangelhafte Produkt durch ein mangelfreies zu ersetzen oder den Mangel innerhalb einer angemessenen Frist zu beheben, ohne dass dem Nutzer dadurch unzumutbare Unannehmlichkeiten entstehen. Der Onlineshop kann sich weigern, dem Wunsch des Nutzers nachzukommen, wenn die Herstellung des vertragsgemäßen Zustands des mangelhaften Produkts auf die vom Nutzer gewählte Art und Weise unmöglich ist oder im Vergleich zu den anderen möglichen Arten der Herstellung des vertragsgemäßen Zustands übermäßige Kosten verursachen würde. Der Onlineshop kann auch den Ersatz der Sache durch eine mangelfreie Sache oder die Beseitigung des Mangels verweigern, wenn die Kosten für die Beseitigung dieser Verpflichtung den Preis der verkauften Sache übersteigen.

11. BEARBEITUNG VON REKLAMATIONEN

11.1. Reklamationen im Rahmen der Nichtübereinstimmung von Waren mit dem Vertrag sind zu richten an die Anschrift: Reklamacje S'portofino, Panattoni Park VIII Magazyn S'portofino/SAT ul. Diamentowa 1 62-052 Komorniki, Polen, an die E-Mail-Adresse: kundenservice@sportofino.com.

11.2. Nichtübereinstimmung von Waren mit dem Vertrag kann mit dem Muster-Reklamationsformular „Reklamation“ gemeldet werden, das auf der Website des Onlineshops zu finden ist und dem Paket beiliegt. Es ist ratsam, der Mitteilung über die Nichtübereinstimmung der Ware mit dem Vertrag ein Dokument (oder eine Kopie davon) beizufügen, das bestätigt, dass die Ware im Onlineshop gekauft wurde.

11.3. Da der Onlineshop das Vorhandensein einer Nichtübereinstimmung von Waren mit dem Vertrag beurteilen muss, ist das reklamierte Produkt zeitgleich mit der Mängelanzeige an die nachstehende Adresse zu liefern: Reklamacje S'portofino, Panattoni Park VIII Magazyn S'portofino/SAT ul. Diamentowa 1 62-052 Komorniki, Polen.

11.4. Der Nutzer hat das Recht, innerhalb von 2 Jahren ab dem Datum der Lieferung der gekauften Waren an ihn im Onlineshop einen Garantieanspruch geltend zu machen, es sei denn, die vom Onlineshop festgelegte Haltbarkeitsdauer der Ware ist länger. Das reklamierte Produkt sollte in einem Zustand eingesandt werden, der den grundlegenden Bedingungen für Sauberkeit und Hygiene entspricht, sodass eine Überprüfung des Produkts im Rahmen der Reklamation möglich ist.

11.5. Der Onlineshop hat 14 Tage Zeit, die Reklamation des Nutzers zu prüfen, gerechnet ab dem Datum des Eingangs. Der Nutzer wird per E-Mail, telefonisch oder schriftlich über das Resultat der Prüfung der Reklamation informiert. Wird der Nutzer nicht innerhalb der oben genannten Frist über das Resultat der Prüfung informiert, so gilt dies als Anerkennung der Reklamation.

11.6. Die Rechte des Nutzers für die Vertragswidrigkeit von Waren schließen die Rechte des Nutzers im Rahmen der vom Garantiegeber gewährten Garantie – gemäß den im Garantieschein angegebenen Regeln – nicht aus, schränken sie nicht ein und setzen sie nicht aus.

11.7. Das in den Ziffern 11.1-11.6 beschriebene Verfahren zur Bearbeitung von Reklamationen gilt sinngemäß für Gewährleistungsreklamationen mit Ausnahme von Ziff. 11.5 zweiter Satz.

12. AUSSERGErichtliche STREITBEILEGUNG

12.1. Nach Abschluss des vorgenannten Reklamationsverfahrens hat der Nutzer, der ein Verbraucher ist, das Recht, außergerichtliche Wege zur Prüfung von Reklamationen und zur Geltendmachung von Ansprüchen zu nutzen (außer der Möglichkeit, seine Ansprüche gerichtlich geltend zu machen). Die Bedingungen für die Geltendmachung dieser Ansprüche und die Inanspruchnahme dieser Verfahren sind erhältlich in den Geschäftsstellen und auf den Websites der Verbraucherschutzbeauftragten der Landkreise/Städte, der Woiwodschafts-Gewerbeaufsichtsämter und der sozialen Organisationen, deren satzungsgemäße Aufgabe der Verbraucherschutz ist. Darüber hinaus sind Informationen auf der Website des Amtes für Wettbewerbs- und Verbraucherschutz verfügbar: http://www.uokik.gov.pl/spory_konsumenckie.php.

12.2. Der Nutzer, der ein Verbraucher ist, hat insbesondere das Recht:

- a) sich an das in Art. 37 des Gesetzes vom 15. Dezember 2000 über die Gewerbeaufsicht (poln. GBl. 2020, Pos. 1706) genannte Verbraucherschiedsgericht zu wenden, um eine Streitigkeit aus einem geschlossenen Kaufvertrag beizulegen;
- b) sich gemäß Art. 36 des Gesetzes vom 15. Dezember 2000 über die Gewerbeaufsicht (poln. GBl. 2020, Pos. 1706) an den Woiwodschaftsinspektor der Gewerbeaufsicht zu wenden und die Einleitung eines Schlichtungsverfahrens zur gütlichen Beilegung des Streitfalls zu beantragen;
- c) sich an den Verbraucherombudsmann des Landkreises/der Stadt oder an eine der sozialen Organisationen wenden, deren satzungsgemäße Aufgabe der Verbraucherschutz ist.

12.3. Das Register der für die Durchführung dieser Verfahren zuständigen Stellen wird vom Präsidenten des Amtes für Wettbewerbs- und Verbraucherschutz geführt und ist auf der Website des Amtes für Wettbewerbs- und Verbraucherschutz abrufbar: https://uokik.gov.pl/rejestr_podmiot_uprawnionych.php.

13. RÜCKTRITTSRECHT VON EINEM FERNABSATZVERTRAG

13.1. Sie haben das Recht, einen Fernabsatzvertrag innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie Ihre Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Im Falle eines Widerrufs haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass im Falle eines Rücktritts vom Vertrag Teilnehmer, die über ein Teilnehmerkonto im Treueprogramm verfügen und die von uns zur Verfügung gestellten

Rückgabemöglichkeiten nutzen (nach dem Einloggen in ihr Konto auf der Website), keine Kosten für die Rücksendung der Ware an den Shop tragen, während Nutzer, die nicht Mitglieder des Treueprogramms sind, die direkten Kosten für die Rücksendung der Ware an den Shop tragen.

Im Falle eines Vertrags, der mehrere Waren umfasst, die getrennt, in Losen oder in Teilen geliefert werden, läuft die Widerrufsfrist ab dem Zeitpunkt der Übernahme der letzten Ware, des letzten Loses oder des letzten Teils davon. Um Ihnen den Rücktritt zu erleichtern, empfehlen wir den Rücktritt per E-Mail oder telefonisch vorzunehmen oder die Erklärung schriftlich an folgende Adresse zu senden: Zwroty S'portofino, Panattoni Park VIII Magazyn S'portofino/SAT ul. Diamentowa 1 62-052 Komorniki. Außerdem hat jeder Teilnehmer die Möglichkeit, eine Erklärung über das elektronische Formular abzugeben, das im Teilnehmerkonto unter „Meine Retouren“ verfügbar ist.

13.2. Bei einem wirksamen Rücktritt vom Vertrag auf diese Weise gilt der Kaufvertrag als nicht abgeschlossen und die von den Parteien erbrachten Leistungen sind unverzüglich zurückzuerstatten.

13.3. Das vom Nutzer zurückgegebene Produkt muss angemessen verpackt sein, damit es bei der Lieferung keinen Schaden nimmt. Wir empfehlen, das Produkt in seiner Originalverpackung zu verpacken.

13.4. Im Falle der Nachnahme-Zahlung wird das Geld durch Überweisung auf das vom Nutzer angegebene Konto erstattet.

13.5. Der Nutzer ist verpflichtet, das Produkt unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag, an dem er vom Vertrag zurückgetreten ist, an den Onlineshop zurückzugeben oder einer vom Onlineshop zur Abholung befugten Person zu übergeben, es sei denn, der Onlineshop hat die Abholung des Produkts selbst angeboten. Um die im vorstehenden Satz genannte 14-Tage-Frist zu wahren, ist es ausreichend, das Produkt vor Ablauf der Frist an den Onlineshop zurückzusenden.

13.6. Die Retoure muss an die Adresse des Onlineshops erfolgen: Zwroty S'portofino, Panattoni Park VIII Magazyn S'portofino/SAT ul. Diamentowa 1 62-052 Komorniki.

13.7. Wenn der Shop keine Abholung des Produkts angeboten hat, kann er die Rückzahlung der vom Nutzer erhaltenen Zahlung so lange zurückhalten, bis er das Produkt zurückerhalten hat oder der Nutzer den Nachweis seiner Rücksendung vorgelegt hat, je nachdem, welches Ereignis zuerst eintritt.

13.8. Das Rücktrittsrecht von einem Fernabsatzvertrag steht dem Verbraucher in den in Art. 38 Abs. 1 des Verbraucherschutzgesetzes beschriebenen Fällen nicht zu. Dieses Recht besteht insbesondere nicht bei Verträgen, deren Gegenstand Waren sind, die in einer versiegelten Verpackung geliefert werden und die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nach dem Öffnen der Verpackung nicht zurückgegeben werden können, wenn die Verpackung nach der Lieferung geöffnet wurde.

13.9. Der Verbraucher haftet für eine Wertminderung der Ware, die sich aus einer über die zur Feststellung der Art, der Eigenschaften und der Funktionsweise der Ware hinausgehenden Nutzung ergibt, gemäß Art. 34 Abs. 4 des Verbraucherschutzgesetzes.

14. TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE NUTZUNG DES ONLINEDIENSTES

14.1. Die Nutzung des Onlinedienstes ist möglich, wenn das vom Nutzer oder Teilnehmer verwendete IKT-System die folgenden technischen Mindestanforderungen erfüllt:

a) Verwendung von aktuellen Versionen der Browser: Mozilla Firefox, Chrome, Opera oder Microsoft Edge mit aktiverter Unterstützung für Java-Applets, JavaScript, Adobe Flash Player und Cookies.

14.2. Werden die technischen Voraussetzungen des Browsers des Nutzers oder Teilnehmers nicht erfüllt, informiert der Onlineshop den Nutzer oder Teilnehmer nach dem Aufrufen der Website des Onlineshops mit

einer gesonderten Meldung darüber und weist ihn gleichzeitig auf die Notwendigkeit hin, den entsprechenden Browser zu installieren oder ihn zu aktualisieren.

14.3. Um im Onlineshop eine Bestellung über den Onlinedienst aufzugeben und die auf der Website verfügbaren Dienste zu nutzen, muss der Nutzer oder Teilnehmer über ein aktives E-Mail-Account verfügen.

14.4. Zu den besonderen Gefahren, die mit der Nutzung der Dienstleistungen des Onlinedienstes durch die Nutzer oder Teilnehmer verbunden sind, gehört deren Nutzung ohne die Anwendung der in der Dokumentation des Browsers auf dem Computer des Nutzers oder Teilnehmers beschriebenen Sicherheitsmaßnahmen. Dies gilt insbesondere für Mechanismen, die die Fähigkeiten von Browsern um Funktionen erweitern, welche über den HTML-Standard hinausgehen. Bei unsachgemäßer Sicherheitskonfiguration des Browsers können auch die vom und zum Webserver gesendeten Daten abgefangen werden.

14.5. Darüber hinaus erfordert die Nutzung von Dienstleistungen, die über das Internet erbracht werden, die Bereitstellung grundlegender Informationen über den Computer des Nutzers oder Teilnehmers, wie z. B.: IP-Adresse, Domain, Adresse der zuvor besuchten Website (die Website, von der aus der Nutzer oder Teilnehmer durch Anklicken des entsprechenden Links eine Verbindung zum betreffenden Onlinedienst hergestellt hat), der vom Nutzer oder Teilnehmer verwendete Browser, das Betriebssystem usw.

15. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

15.1. Diese Version der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist gültig ab 01.03.2026.

15.2. In Angelegenheiten, die nicht durch diese AGB geregelt sind, insbesondere bezüglich des Abschlusses und der Erfüllung von Kaufverträgen, finden die Vorschriften des poln. Bürgerlichen Gesetzbuches, des poln. Verbraucherschutzgesetzes oder anderer einschlägiger Gesetze Anwendung. Insbesondere wenn eine Bestimmung dieser AGB mit zwingenden Vorschriften im Herkunftsland des Verbrauchers unvereinbar ist, haben diese Vorschriften Vorrang vor den AGB und sind unmittelbar anwendbar, so dass die Interessen des Verbrauchers ungeachtet der Wahl des anwendbaren Rechts oder abweichender Bestimmungen in den AGB geschützt sind.

15.3. Bei der Notwendigkeit einer Änderung der AGB aufgrund von Änderungen der Zahlungsmethoden, der Liefermethoden und -regeln, der Bedingungen für den Vertragsabschluss, des Reklamationsverfahrens, der Notwendigkeit von Änderungen zur Präzisierung der Bestimmungen der AGB, von Änderungen der allgemein anwendbaren Rechtsvorschriften und anderer Bestimmungen, deren Änderungen sich auf die Durchführung der geschlossenen Verträge auswirken: Der Onlineshop verpflichtet sich, die Nutzer und Teilnehmer mindestens 14 Tage vor Inkrafttreten der Änderungen über diese Tatsache zu informieren, indem er den Wortlaut der geänderten AGB auf der Website des Onlineshops veröffentlicht und eine Mitteilung an die vom Nutzer oder Teilnehmer angegebene E-Mail-Adresse oder Lieferadresse sendet. In dieser Situation berühren die eingeführten Änderungen in keiner Weise die Rechte, die der Nutzer oder Teilnehmer vor dem Datum des Inkrafttretens der betreffenden Änderungen erworben hat, was bedeutet, dass die beim Vertragsabschlusses geltenden AGB auf die abgeschlossenen und ausgeführten Verträge Anwendung finden.

15.4. Alle Streitigkeiten, die sich aus den AGB oder den Kaufverträgen ergeben, werden von dem zuständigen ordentlichen Gericht entschieden.